



ENGINEERING



MESSTECHNIK

FLOTTEN  
MANAGEMENT

ENERGY



MESSTECHNIK

**ROTEC**

INLINE-SENSORELEKTRONIK

Die ROTEC-Inline-Sensorelektronik (Artikel EIInI) von VISPIRON wird in Verbindung mit den ebenfalls von VISPIRON stammenden ROTEC-Drehzahlsensoren genutzt. Sie wandelt das vom Sensor kommende Analogsignal in ein TTL-Signal um und stellt dieses der Drehzahlmesskarte zur Verfügung.

Die seit vielen Jahren bewährte Inline-Sensorelektronik bietet einen im Vergleich zur regulären Sensorelektronik leicht reduzierten Funktionsumfang. Die Wahlmöglichkeit steigende/fallende Flanke sowie die Möglichkeit der Pulsverdoppelung entfallen. Im Gegenzug aber ist die Inline-Elektronik wesentlich kompakter ausgeführt. Das zigarrenförmige Aluminiumgehäuse beherbergt alle Komponenten, inklusive der Anschlussbuchsen. Die galvanische Trennung wird durch Einschrumpfen des Gehäuses in eine schützende Kunststoffummantelung sichergestellt.

Diese kompakte Sensorelektronik eignet sich besonders für Anwender mit hohem Reiseaufkommen. Klein, leicht und platzsparend ist sie der ideale Begleiter für Messaufgaben rund um die Welt.

Die ROTEC-Inline-Sensorelektronik ist für den Betrieb im Zahnfrequenzbereich von 0.1 Hz bis 20 kHz einsetzbar, d.h. es muss mindestens alle 10 Sekunden ein Zahn detektiert werden können.



#### TECHNISCHE DATEN

- Zahnfrequenzbereich: 0.1 Hz bis 20 kHz
- Eingang: (Lemo 4pol.): -50 V bis + 50 V
- Ausgang: (Lemo 8pol.): 0 bis 5 V (TTL)
- Durchmesser: ca. 17 mm
- Länge: ca. 125 mm
- Gewicht: ca. 55 g
- min. Empfindlichkeit DSA: 5 mV